



Burger, Erich Wolfgang

Lust und Leid: Lieder zur Laute

für Gesang und Laute (Gitarre)

1 **Lied des Harfenmädchens**



Storm, Theodor: «Heute, nur heute bin ich so schön» (ohne weitere Strophen)

KONKORDANZEN

2 **Lied des Einsamen**



Schüler, Gustav: «Der Mond erfüllt die Gassen» (2 Strophen)

3 **Traum durch die Dämmerung**



Bierbaum, Otto Julius: «Weite Wiesen im Dämmergrau» (2 Strophen)

4 **Bettler**



Finkh, Ludwig: «Da ich stumm in Vollmondnächten» (3 Strophen)

KONKORDANZEN

5 **Der Traum**



Blüthgen, Viktor: «Es war ein niedlich Zeiselein» (2 Strophen)

KONKORADAZEN

6 **Zigeunermusik**



☒ Grazie, M[arie] E[genie] delle: «Irgendwo, irgendwo hab ich mein Glück begraben» (2 Strophen)

7 **Einen Brief soll ich schreiben**



☒ Storm, Theodor: «Einen Brief soll ich schreiben» (4 Strophen)

KONKORADAZEN

8 **O, käm das Morgenrot herauf**



☒ [deutsch von Plenzat, Karl]: «O, käm das Morgenrot herauf» (5 Strophen)

KONKORADAZEN

9 **Ein Mädchen singt**



☒ Pezold, Alfons: «Mond, mein silbernes Brüderlein» (4 Strophen)

10 **Nach dem Fest**



☒ Hesse, Hermann: «Von der Tafel rinnt der Wein» (3 Strophen)

11 **«Kommen Gedanken»...**



☞ Schlüter, Hanns-Ulrich: «Kommen Gedanken wie Schwäne» (3 Strophen)

12 **Volkweise**



☞ Klie, Anna: «Steht ein Haselstrauch an unsrem Wiesenhang» (3 Strophen)

13 **Geht ein Stimmlein durch die Nacht**



☞ [Kothe, Robert]: «Geht ein Stimmlein durch die Nacht» (3 Strophen)

KONKORADAZEN

14 **Vom Scheiden**



☞ Pfau, Ludwig: «Ach scheiden, immer scheiden» (4 Strophen)

15 **Die Wäscherin auf der Wiese**



☞ Liliencron, Detlev Freiherr von: «Du junge schöne Bleicherin» (3 Strophen)

KONKORADAZEN

16 **Der Dragoner**



☞ Löns, Hermann: «Kling klang und gloria» (4 Strophen)

KONKORDANZEN

V Heidelberg: Karl Hochstein Musikverlag, Pl.-Nr. 2237, 1925

BIBL Freiburg: Zentrum für Populäre Kultur und Musik / Turbenthal: Privatsammlung Christoph Jäggin

BEM Die Begleitungen sind in Akkordchiffren und in normaler Notenschrift notiert.

K Die nachfolgenden Lieder geben eine kleine Auswahl von vielen, deren Entstehung bereits über fünf Jahre zurückliegt. Sie tragen durchweg romantischen Charakter und haben ihren Sinn und Wert weniger in einer allgemeinen Virtuosität der Gestaltung als in der Reinheit und Unmittelbarkeit besonderen jugendlichen Lebens und Erlebens, als dessen früher Ausdruck sie gelten sollen. Das Drängen vieler Freunde veranlasste die endliche Herausgabe. Mag nun den kleinen Liedern ein guter Weg beschieden sein. (Vorwort der Ausgabe)